



Berlin – Visionen und Realität

Landesschulgeographentag Nordrhein-Westfalen

Vortrag 2. Dezember 2009

Prof. Dr. Marlies Schulz
Berlin



Gliederung

1. Einleitung
2. Berlin gestern
3. Berlin heute – Entwicklungen nach der Wende
4. Räumliche Entwicklungen – Berlins Mitte
5. Fazit



1 Einleitung

Die Zeit 13.4.1990: „*Stadtmagnet und politisch-kulturelle Supernova*“

Visionen auch in der Politik

Flächennutzungsplan 1994

	1991 in Tausend	FNP 1994 Entwicklung bis 2010
EW	3446,0	3700,0
Erwerbstätige	1662,7	1800,0
Arbeitslose	180,0	-
Wohnungen	1716,3	2000,0

Quelle: errechnet nach www.statistik-berlin.de, www.statistik-hessen.de,
www.berlin.de/gerne/verkehrsbuero und FNP 1994

Einwohnerzuwachs in der Region Berlin bis 2010 von 4,2 Mio.



2 Berlin gestern

2. Berlin gestern

2.1 Berlin vor dem II. Weltkrieg

2.2 Berlin in der Teilungsphase bis 1990



2.1 Berlin vor dem II. Weltkrieg

1939: 4,3 Millionen Einwohner
6,2 % der Einwohner Deutschlands

Wirtschaftszentrum Deutschlands

- 20,4 % der Beschäftigten im **Bank- und Finanzwesen** Deutschlands
- 19,7 % der Beschäftigten im **Versicherungswesen** Deutschland



2.1 Berlin vor dem II. Weltkrieg

Zweitgrößte urban-industrielle Agglomeration der Welt

„Elektropolis“

50% der Beschäftigten (250 000 Personen)
der deutschen Elektroindustrie



Vielfältige Produktionsstruktur



2.2 Berlin in der Teilungsphase bis 1990

West-Berlin

- Abwanderung hochrangiger wirtschaftlicher Aktivitäten (Headquarter)
- Hochgradig subventionierte Produktion standardisierter Güter
- Hoher Anteil staatlicher Institutionen und öffentlichen Einrichtungen in Forschung und Bildung (23,1 % der Beschäftigten)



2.2 Berlin in der Teilungsphase bis 1990

Ost-Berlin, Hauptstadt der DDR

- Verlust der Wettbewerbsfunktion der Industrieproduktion
- Hoher Anteil von staatlichen Planungs- und Verwaltungsinstitutionen sowie von Einrichtungen des Bereichs Kultur/Bildung (31,0 % der Beschäftigten)



3 Berlin heute – Entwicklungen nach der Wende

3. Berlin heute – Entwicklungen nach der Wende

- 3.1 Rahmenbedingungen der Entwicklung
- 3.2 Bevölkerungsentwicklung
- 3.3 Wirtschaftliche Entwicklung
- 3.4 Soziale Entwicklung



3.1 Rahmenbedingungen der Entwicklung

Wichtige staatliche Verträge

Am 3.10. trat die DDR dem Geltungsbereich des Grundgesetzes für die BRD bei.

- **Staatsvertrag** Vertrag über die Schaffung einer Währungs-, Wirtschafts- und Sozialunion vom 18.5.1990

- **Einigungsvertrag** vom 31.8.1990

- **Treuhandgesetz** vom 17.6.1990

- **Fördergebietsgesetz** vom 22.3.1991



3.1 Rahmenbedingungen der Entwicklung

Notwendigkeiten und lokale Bedingungen

- Bildung einer einheitlichen Verwaltung

- Schaffung einheitlicher Systeme u. a. im Bereich des Verkehrs, der Bildung, des Gesundheitswesens

- Transformationsprozesse in allen Lebensbereichen u. a. Arbeiten, Wohnen

- Privatisierungs- und Reprivatisierungsprozesse

- Bildung von Märkten u. a. Boden- und Immobilienmarkt



3.1 Rahmenbedingungen der Entwicklung

Regionale Bedingungen

- Schaffung der Verbindungen zwischen West-Berlin und dem Umland

- Herausbildung von veränderten Stadt-Umland-Beziehungen

- Zusammenarbeit mit dem Land Brandenburg zur Planung und Gestaltung der Region Berlin/Brandenburg



3.1 Rahmenbedingungen der Entwicklung

Internationale Bedingungen

- Wirtschaftliche Umstrukturierungsprozesse verlaufen zeitgleich mit der Wiedervereinigung
- Politische Veränderungen im östlichen Europa
- Deutschland muss seinen internationalen Stellenwert neu bestimmen



3.1 Rahmenbedingungen der Entwicklung

Wegfall der politisch bedingten Investitionen in West- und Ost-Berlin

- Einstellung der Bundeshilfe ab 1995

Jahr	Mio. DM	Anteil an den Gesamteinnahmen in %
1990	13 207	50,5
1991	14 469	37,6
1992	13 182	32,5
1993	10 083	23,0
1994	5 542	12,5
Summe	56 483	

Quelle: Senatsverwaltung für Finanzen 1997



3.2 Bevölkerungsentwicklung

- Bilanz der natürlichen Bevölkerungsbewegung ist bis 2007 negativ
- Bilanz der Wanderungsgewinne schwankt sehr
Seit 1999 positive Bilanz mit dem Ausland und dem übrigen Bundesgebiet
- Bilanz mit dem Umland ist seit 1992 negativ
(1991-2008 Verlust von ca. 240.000 Personen)



3.2 Bevölkerungsentwicklung

Bevölkerungsentwicklung

	1991 in Tausend	FNP 1994 Entwicklung bis 2010	2008 In Tausend	Veränderungen in % 1991/2008
EW	3446,0	3700,0	3431,7	-0,4
Erwerbstätige	1662,7	1800,0		
Arbeitslose	180,0	-		
Wohnungen	1716,3	2000,0		

Quelle: errechnet nach www.statistik-berlin.de, www.berlin.de/sen/wirtschaft und FNP 1994



3.3 Wirtschaftliche Entwicklung

Wirtschaftliche Transformationsprozesse – Deindustrialisierung

West-Berlin

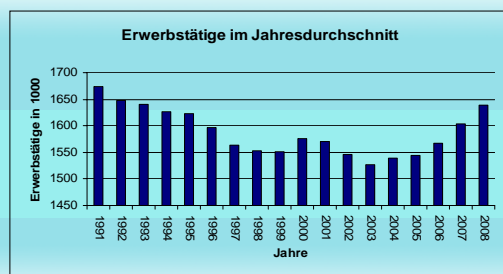
- Subventionierte Industrien wandern ab
- Expansion von privaten Dienstleistungen

Ost-Berlin

- 80 % Verlust der Arbeitsplätze im Produzierenden Gewerbe
- Schließung der meisten staatlichen Verwaltungs- und Planungseinrichtungen
- Neue Entwicklungen im Handwerk und bei Dienstleistungen



3.3 Wirtschaftliche Entwicklung



Quelle: eigene Darstellung nach: www.statistik-hessen.de/erwerbstaeftigenrechnung



3.3 Wirtschaftliche Entwicklung

Sektoraler Wandel der Wirtschaft

Drastischer Rückgang des Produzierenden Gewerbes



Industriebrache Oberschöneweide
Quelle: Technische Universität Berlin



gebaut nord-öst. d.
Hauptbahnhofs
Quelle: SenStadt

Brachflächen in Berlin

2008: 820 Flächen 7% der Stadtfläche

Flächenangebot > Flächennachfrage



3.3 Wirtschaftliche Entwicklung

Sektoraler Wandel der Wirtschaft

- Temporärer Aufschwung im Baugewerbe

- Expansion konsumorientierter Dienstleistungen

- Stetiger Zuwachs höherrangiger Dienstleistungen

(private Finanz- und Unternehmensdienstleistungen)



3.3 Wirtschaftliche Entwicklung

Potenziale: Forschung und Entwicklung und Kulturwirtschaft

Forschung und Entwicklung

- 4 Universitäten,
- 7 Fachhochschulen,
- 16 private Hochschulen,
- 45 außeruniversitäre Forschungseinrichtungen,
- 75 forschungsnahen Einrichtungen

135.00 Studierende WS 2008/09

Medizin- und Biotechnologie
Software-Industrie und Medienwirtschaft
mit Fernseh-/Film-Produktion (7 000 Unternehmen)



Neue Philologische Bibliothek
Quelle: Freie Universität Berlin



3.3 Wirtschaftliche Entwicklung

Stadt für Wissenschaft, Wirtschaft und Medien mit Wissenschafts- und Technologiepark - Adlershof

- Entwicklung seit 1991 auf 4,2 qm
- 814 Firmen davon 413 technologieorientierte Unternehmen
- 2008 14.500 Beschäftigte
- 12 außeruniversitäre Forschungseinrichtungen
- Naturwissenschaftliche Institute der HUB
- 6.600 Studierende, 130 Professoren und 735 Mitarbeiter
- Berlins bedeutendster Medienstandort (Film- und Fernsehen, 145 Firmen, 2.500 Mitarbeiter)



Forum Adlershof, „Kopfbewegung“
Quelle: Josefine Gürschel



3.3 Wirtschaftliche Entwicklung

MediaSpree

- Entwicklung seit 2001
- Spreeraum Friedrichshain-Kreuzberg
- 3,7 km entlang der Spree
- Ziel: Ansiedlung von Kommunikations- und Medienunternehmen
- Universal Music Deutschland
- MTV Networks Germany, VIVA
- O² World (17.000 Sitzplätze)



O² World Quelle: Anschutz Entertainment



3.3 Wirtschaftliche Entwicklung

Potenziale: Forschung und Entwicklung und Kulturwirtschaft

Kulturwirtschaft

- Kunsthandel (260 Galerien)
- 51 Bühnen
- 117 Museen
- Modebranche
- Tourismus
- 102.100 Betten
- 7,9 Mio. Gäste (2008)



Alte Nationalgalerie
Quelle: Land Berlin



3.3 Wirtschaftliche Entwicklung

Regierungsumzug von Bonn nach Berlin

- Verlagerung der Bundesregierung nach Berlin schaffte ca. 10.000 direkte Arbeitsplätze und 42.000 indirekte Arbeitsplätze (PROGNOS 2003)
- Gründung von nationalen Zweigniederlassungen von Institutionen des Bereichs Politik und Wirtschaft
- Bisher kaum internationale Institutionen



3.3 Wirtschaftliche Entwicklung

Defizite:

Mangel an Hauptsitzen von Unternehmen

- Nur 11 der 500 größten Unternehmen Deutschlands (gemessen am Umsatz) haben ihren Hauptsitz in Berlin
- Zwei Drittel der im DAX-geführten Unternehmen besitzen Zweigniederlassungen in Berlin



3.3 Wirtschaftliche Entwicklung

Erfolgte Ansiedlungen:

- Hauptsitz der Deutschen Bahn, Bombardier und Siemens
- Hauptsitz von BayerSchering Pharma und Berlin-Chemie sowie Deutschland-Zentrale von Pfizer
- Deutschland-Zentralen von Universal Music, Vattenfall Europe, CocaCola
- Europa-Zentrale von Sony



Universal Music
Quelle: SenStadt



3.3 Wirtschaftliche Entwicklung

Haushaltsprobleme

Schuldenstand 2009: 60,1 Mrd. Euro (SenFinanzen)

- gravierende Einnahmeprobleme
- Haushaltskürzungen bei Kultur, Bildung und Sozialausgaben

(z. Bsp.: Reduzierung des Universitätspersonals um fast 50 % innerhalb von sieben Jahren)

	1991 in Tausend	FNP 1994 Entwicklung bis 2010	2008 In Tausend	Veränderungen in % 1991/2007
EW	3446,0	3700,0	3416,3	-0,9
Erwerbstätige	1662,7	1800,0	1638,1	-2,5

Quelle: errechnet nach www.statistik-berlin.de, www.berlin.de/sen/wirtschaft und FNP 1994



3.4 Soziale Entwicklung

	1991 in Tausend	FNP 1994 Entwicklung bis 2010	2008 In Tausend	Veränderungen in % 1991/2007
EW	3446,0	3700,0	3416,3	-0,9
Erwerbstätige	1662,7	1800,0	1638,1	-2,5
Arbeitslose	180,0	-	218,2	21,2
Wohnungen	1716,3	2000,0		

Quelle: errechnet nach www.statistik-berlin.de, www.berlin.de/sen/wirtschaft und FNP 1994



3.4 Soziale Entwicklung

Arbeitslosenquote	1991	7,6%
	2008	13,9%
Sozialhilfeempfängerquote	1995	5,8%
	2004	8,1%
Wohngeldempfängerhaushalte	2004	14,6%
Armutsbevölkerung (weniger als 50% des durchschnittlichen Einkommens)	2002	15,6%



3.4 Soziale Entwicklung

- Zunehmende räumliche Differenzierungen

Wohnungsneubau in Berlin und im Umland

1991 – 2008 153.000 Wohnungen in Berlin
 155.000 Wohnungen im Umland

Folge: Wohnmobilität der Bevölkerung



3.4 Soziale Entwicklung

	1991 in Tausend	FNP 1994 Entwicklung bis 2010	2008 In Tausend	Veränderungen in % 1991/2007
EW	3446,0	3700,0	3416,3	-0,9
Erwerbstätige	1662,7	1800,0	1638,1	-2,5
Arbeitslose	180,0	-	218,2	21,2
Wohnungen	1716,3	2000,0	1890,8	10,2

Quelle: errechnet nach www.statistik-berlin.de, www.berlin.de/ber/wirtschaft und FNP 1994



4 Räumliche Entwicklungen – Berlins Mitte

4 Räumliche Entwicklungen – Berlins Mitte

4.1 Politische Rahmenbedingungen

4.2 Areal des Potsdamer Platzes

4.3 Umsetzung der Hauptstadtplanung

4.4 Auswirkungen auf die übrigen Zentren



4.1 Politische Rahmenbedingungen

4.1 Politische Rahmenbedingungen

- Beschluss des Bundestages vom 20.6.1991
- Hauptstadtvertrag 1992
- Berlin/Bonn-Gesetz 1994
- Hauptstadtfinanzierungsvertrag 1994



4 Räumliche Entwicklungen – Berlins Mitte

4. Räumliche Entwicklungen – Berlins Mitte

- 4.1 Politische Rahmenbedingungen
- 4.2 Areal des Potsdamer Platzes
- 4.3 Umsetzung der Hauptstadtplanung
- 4.4 Auswirkungen auf die übrigen Zentren



4 Räumliche Entwicklungen – Berlins Mitte

4. Räumliche Entwicklungen – Berlins Mitte

- 4.1 Politische Rahmenbedingungen
- 4.2 Areal des Potsdamer Platzes
- 4.3 Umsetzung der Hauptstadtplanung
- 4.5 Auswirkungen auf die übrigen Zentren



4 Räumliche Entwicklungen – Berlins Mitte

4. Räumliche Entwicklungen – Berlins Mitte

4.1 Politische Rahmenbedingungen

4.2 Areal des Potsdamer Platzes

4.3 Umsetzung der Hauptstadtplanung

4.4 Auswirkungen auf die übrigen Zentren



5 Fazit

- Berlin erholt sich langsam von einer schweren wirtschaftlichen Krise

- Positive Effekte sind durch die Verlagerung der Bundesregierung nach Berlin aufgetreten

- Berlin wird mehr und mehr zum Dienstleistungszentrum Deutschlands

- Die Perspektiven sind unkalkulierbar, die Stadt ist spannend und ein Erlebnismagnet
